

September - November
kreuz  **quer**
2020

Landeskirchliche Gemeinschaft Celle

Wietzendorf - Eschede - Winsen
glauben - hoffen - dienen

www.lkg-celle.de

10
Jahre

Ein Jahrzehnt, 41 Hefte, 576 Seiten

JUBILÄUMSAUSGABE

Liebe Leser!

10 Jahre kreuz & quer, der erste runde Geburtstag. 10 Jahre seit der letzten „Das Band“ -Ausgabe, 10 Jahre Querformat statt Hochformat. 10 Jahre, seit es in der LKG Celle eine große Veränderung gab. Denn den Gemeindebrief neu zu konzipieren und in ein neues Gewand zu kleiden ist eine große Veränderung. Eine Veränderung, die sicher nicht allen leichtgefallen ist. Ich glaube, dass gerade uns Christen Veränderungen besonders schwerfallen.

Als Christen leben wir in der Spannung zwischen uralten Wahrheiten und gesellschaftlichen Veränderungen.

Die Herausforderung liegt darin, zu unterscheiden, was verändert und was erhalten werden muss. Bei

kreuz & quer ist das meiner Meinung nach gut gelungen.

Das Ziel bleibt erhalten, während das Äußere sich verändert. Wir wollen einander Anteil geben an den Themen, die uns als Gemeinschaft bewegen, über unsere Veranstaltungen informieren und uns an Geburten, Konfirmationen, Mitglieder-aufnahmen etc. freuen. Wir wollen, dass diese Inhalte schön sind und positiv auffallen. Wir wollen, dass das Heft gerne weitergegeben wird.

Das geht auf viele unterschiedliche Arten. Es kann und muss sich immer wieder verändern und entwickeln.

Erhalten und Verändern schließen sich dabei nicht aus, sondern bedingen sich gegenseitig. Gott selbst

macht uns vor, wie das geht.

Seine Liebe ist ewig, sie bleibt die Gleiche und zeigt sich jeden Tag neu. Gott verändert sich nicht, aber er ändert, wie er uns begegnet, damit wir ihn verstehen.

Die Güte des HERRN hat kein Ende, sein Erbarmen hört niemals auf, es ist jeden Morgen neu!

Groß ist deine Treue, o Herr!
(Klagelieder 3,23)

**Es grüßt
Sie herzlich**





Happy Birthday

Liebevoll, hochwertig gemacht. Informativ und bildlich sehr gut ausgearbeitet. Grafisch und vom Format außergewöhnlich gut für ein Gemeindeblatt ;-)

Jan-Peter Sölter

HAPPY BIRTHDAY und herzlichen Glückwunsch zu 10 gelungenen Jahren kreuz & quer!

Kreuz & quer fühlt sich einfach gut an: Mit den Händen, den Augen und mit dem Herzen.

Es ist fröhlich und kreativ gestaltet, dabei informativ und verbindend, motivierend und inspirierend, regt zum Mit- und Weiterdenken an, macht Lust auf Glaube und Gemeinschaft und ist dabei nie langweilig. Vielen Dank für die letzten 10 Jahre und ich freue mich – erst einmal auf die nächsten 10 Jahre. 😊

Monika Bawardi



Als Freundin der LKG Celle bin ich nur gelegentlich in den Gottesdiensten zu Besuch. Durch kreuz & quer habe ich dennoch das Gefühl, dass die Brücke zu eurer Gemeinschaft nie komplett einreißt. Ihr versorgt mich mit spannenden Berichten aus dem Leben eurer Mitglieder, Einblicke in neue Projekte und auch über die Distanz mit geistlichen Impulsen! Dafür danke ich euch herzlich und freue mich weiter von euch zu lesen!

Katharina Schibilski

Jedes Mal wenn ich unser kreuz & quer in Händen halte, bin ich begeistert. Begeistert von der tollen Gestaltung. Begeistert von der Zusammenstellung und der bunten Mischung der Beiträge. Unser kreuz & quer ist für mich mehr als nur ein Info-Heft, es verbindet uns als Gemeinschaft miteinander. Für eure Kreativität und euren Ideenreichtum sage ich euch heute ein dickes Dankeschön!

Margarete Badel

Sehr schön und sehr bunt! Die blauen Seiten mit den Terminen sind etwas beschwerlich zu lesen, besonders für Menschen, die Probleme mit den Augen haben.

Heidi Janke

Mir gefällt an kreuz & quer die farbenfrohe Optik und die ansprechende Gestaltung sowie die persönlichen Erlebnisberichte unterschiedlicher Altersgruppen.

Ralph Badel

Auf die Mischung kommt es an. Vielen Dank für 10 Jahre gelungene Information, Kreativität und Humor. Wir wünschen dem Redaktionsteam weiterhin viele kreative Ideen und Gottes Segen für die weitere Gestaltung. Wir freuen uns schon auf die nächsten 10 Jahre.

Achim und Nathaly Jahnz

Ich bin begeistert über das professionelle Layout! Ich hoffe, ihr könnt diesen Standard noch lange halten! Weiterhin viel Freude bei der redaktionellen Arbeit!

Andreas Joswig

Impulse zum Nachdenken, Eindrücke von liebgewonnenen Menschen, Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse in Worten und Bildern. Deshalb sammle ich die Ausgaben von kreuz & quer. Danke an das Redaktionsteam für diesen Erinnerungsschatz.

Maria Müller



Sehen, als sei alles ein Anfang.
Hören, als hättest du nie gehört.
Schmecken, als sei es das erste Mal.

Ich wünsche dir, dass deine Sinne
sich immer wieder neu öffnen.

Und dir das Leben
als Wunder entgegenkommt.

TINA WILLMS

Poiema (griech.: (Kunst-)werk)

*„Meisterhaft, ohne jeden Vergleich
Exzellent bis ins kleinste Detail
Wunderbar – nur ein Wort und alles war
So steh ich auf Klippen am Rande des Meeres
Von Schönheit ergriffen, als ob sie ne Welle wär
Und es klingt so verrückt, ja es klingt so ver-
rückt
Ich kenne Künstler, die ich wirklich bewunder,
doch auf keinem ihrer Bilder geht die Sonne
bunter unter als in Wirklichkeit
Aus deiner Hand bin ich
Du bist der größte Künstler von allen,
hängst Planeten auf wie Bilder
Poiema – du nennst mich Meisterstück
Aus deiner Hand bin ich
Liebevoll, schaut du mich an
Dein Ebenbild, auch wenn ich Fehler mach
Und dreh ich mich – bleibst du mir zugewandt“*



Vor kurzem ging mir der Text dieses Liedes von der Band *Könige und Priester* durch den Kopf.

Ganz ähnliche Gedanken hatte ich in meinem Urlaub auf der Insel Usedom, wo der Anblick des Meeres am letzten Abend schlicht atemberaubend war. Eigentlich war geplant, dass meine Mutter und ich während der Osterferien an die Ostsee

fahren. Durch Corona verlegten wir die Reise in den Juli, obwohl ungewiss war, ob wir später fahren könnten.

Am Ende wurden die Erwartungen übertroffen: Wenn es im April wahrscheinlich kalt und regnerisch gewesen wäre, konnten wir nun noch besser von der Landschaft und dem Ort profitieren.

So sind Gottes Pläne oft: Wir denken klein, Er denkt groß und beschenkt uns im Alltag.

In diesem Sinne möchte ich das 3. und letzte Semester innerhalb des Referendariats samt Prüfungen angehen und ich hoffe, aus den neuen Erfahrungen weiter wachsen zu können.

Mit vielen Grüßen

Jeannette Vial



Gut, dass wir einander haben...

Gut, dass wir einander haben,
gut, dass wir einander sehn,
Sorgen, Freuden, Kräfte teilen
Und auf einem Wege gehn.

Gut, dass wir nicht uns nur haben,
Dass der Kreis sich niemals schließt
Und dass Gott, von dem wir reden,
Hier in unsrer Mitte ist.

Manfred Siebald

Ich mag dieses Lied von Manfred Siebald.

Es beschreibt für mich, dass wir als Menschen, die Jesus nachfolgen, nicht allein auf dem Weg sind, sondern in Gemeinschaft mit anderen.

Wir können Sorgen, Freuden und Kräfte miteinander teilen. Das geht aber eigentlich nur, wenn man mitbekommt, was beim anderen so los ist und sich einander mitteilt.

In unserer Gemeinschaft geschieht das auf ganz vielen Ebenen. Viele halten

Kontakt miteinander, rufen sich an und besuchen sich. Das ist total schön, und auch eins der Dinge, die Andreas und mich angezogen haben, als wir uns in Celle nach einer Gemeinde umgesehen haben. Wir haben gemerkt, die Leute kennen und mögen sich, auch trotz ihrer Altersunterschiede!

Im Vorstand haben wir uns Gedanken um die Kontakte unserer Mitglieder und Freunde gemacht; die Corona-Krise hat da vielleicht einiges noch verdeutlicht und Lücken aufgezeigt. Wir haben gesehen, dass schon ganz viel Gutes passiert. Anderes kann vielleicht noch besser oder öfter geschehen oder koordiniert werden.

Folgendes wollen wir gern in den nächsten Monaten ausprobieren: es soll neben Matthias noch einen Ansprechpartner zur Koordination von Besuchen und Kontakten geben. Daneben soll ein Team von Freiwilligen gebildet werden, die gern Verbindung zu ande-

ren aufnehmen (durch Briefe, Anrufe oder Besuche), an die dann Anliegen weitergegeben werden können.

Wer von euch sieht seine Begabung in der Zuwendung zu anderen Menschen und hätte Interesse, mitzumachen? Angedacht ist, dass das Team der Freiwilligen sich ca. zweimal im Jahr zum Erfahrungsaustausch trifft.

Ich, Corinna, wäre bereit, die Aufgabe der Ansprechpartnerin für eine Zeit zu übernehmen. Bei Interesse oder Rückfragen meldet euch doch gern bei mir!

Meine Kontaktdaten:
Handynummer:
01514|2890907;
E-Mail: corinnajos-
wig1@gmail.com



Corinna Joswig

Celle - September

Mi. 02.09. 19:30 Gebetstreff
20:00 Bibel im Gespräch

So. 06.09. 16:00 Open air Gottesdienst - Siehe Seite 14

Mo. 07.09. 19:30 Bibel teilen - Gesprächskreis für Frauen

Mi. 09.09. 19:30 Gebetstreff
20:00 Bibel im Gespräch

So. 13.09. 16:00 Sonntag+plus
17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm

Mi. 16.09. 19:30 Gebetstreff
20:00 Bibel im Gespräch

So. 20.09. 16:00 Sonntag+plus
17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm

Mi. 23.09. 19:30 Gebetstreff
20:00 Bibel im Gespräch

So. 27.09. 16:00 Sonntag+plus
17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm

Mi. 30.09. 19:00 Ma(h)lzeit für Leib & Seele

Sondertermine

06.10. Erntedankfest
31.10. Reformationstag
14.11. 10:00 Perspektivforum

Celle - Oktober

So. 04.10. 16:00 Sonntag+plus
17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm

Mo. 05.10. 19:30 Bibel teilen - Gesprächskreis für Frauen

Mi. 07.10. 19:30 Gebetstreff
20:00 Bibel im Gespräch

So. 11.10. 16:00 Sonntag+plus
17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm

Mi. 14.10. 19:30 Gebetstreff
20:00 Bibel im Gespräch

So. 18.10. 16:00 Sonntag+plus
17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm

Mi. 21.10. 19:30 Gebetstreff
20:00 Bibel im Gespräch

So. 25.10. 16:00 Sonntag+plus
17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm

Mi. 28.10. 19:00 Ma(h)lzeit für Leib & Seele

In den Herbstferien (04.10. - 18.10.)
macht der Jugendkreis Pause.

ENDE DER SOMMERZEIT

25. Oktober 2020

Uhren um eine Stunde zurückstellen

Celle - November

So. 01.11. 16:00 Sonntag+plus
 17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm
 Mo. 02.11. 19:30 Bibel teilen - Gesprächskreis für Frauen
 Mi. 04.11. 19:30 Gebetstreff
 20:00 Bibel im Gespräch

So. 08.11. 16:00 Sonntag+plus
 17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm
 Mi. 11.11. 19:30 Gebetstreff
 20:00 Bibel im Gespräch
 Sa. 14.11. 10:00 Perspektivforum

So. 15.11. 16:00 Sonntag+plus
 17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm
 Mi. 18.11. 20:00 Andacht zum Buß- und Bettag

So. 22.11. 16:00 Sonntag+plus
 17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm
 Mi. 25.11. 19:00 Ma(h)lzeit für Leib & Seele
 Sa. 28.11. 16:00 Kreativ Oase

So. 29.11. 16:00 Sonntag+plus
 17:00 Gottesdienst mit Kinderprogramm

Abwesenheit Matthias Reinbold

14.09. - 17.09. GPST Studientagung
 22.09. - 24.09. Fortbildung Führen und Leiten
 22.10. - 25.10. Urlaub

Winsen

bei Schormann
 Vorm Heidland 7

Di. 01.09. 18:00 Bibel im Gespräch
 Di. 15.09. 18:00 Bibel im Gespräch
 Di. 29.09. 18:00 Bibel im Gespräch
 Di. 13.10. 18:00 Bibel im Gespräch
 Di. 27.10. 18:00 Bibel im Gespräch
 Di. 10.11. 18:00 Bibel im Gespräch
 Di. 24.11. 18:00 Bibel im Gespräch

Wietzendorf

bei von Loh,
 Feldstraße 5

Do. 10.09. 19:00 Bibel im Gespräch
 Do. 24.09. 19:00 Bibel im Gespräch
 Do. 08.10. 19:00 Bibel im Gespräch
 Do. 22.10. 19:00 Bibel im Gespräch
 Do. 05.11. 19:00 Bibel im Gespräch
 Do. 19.11. 19:00 Bibel im Gespräch

Eschede

Schwesterhaus

Die Abende „Bibel im Gespräch“ finden nach vorheriger Absprache mit Matthias Reinbold statt.

Wichtiger Hinweis!

Gottesdienste und Bibelgespräche finden bis auf weiteres **nur nach persönlichen Absprachen** statt.

Bis zur Aufhebung der Kontaktsperrungen laden wir zu unseren **Online-Gottesdiensten auf YouTube** ein.

Auf Wunsch teilen wir gerne den Link per Mail mit. Schreiben Sie uns eine Nachricht: lkg-celle@t-online.de

10
Jahre

2010 – 2020 kreuz & quer

Liebe Leser!

„Aller Anfang ist schwer.“ – so heißt es. Aber er kann auch leicht und lebendig sein. Blättern wir jetzt in der ersten Ausgabe kreuz & quer aus 2010, dann freuen wir uns über das Gelingen.

Wir durften uns ausprobieren ohne perfekt sein zu müssen. Wir lieben den Freiraum, um das Geschehen in unserer Gemeinschaft in Erscheinung bringen zu können.

Wir haben einen Rahmen, dürfen aber aus ihm heraus denken und planen. Ein Blick auf die Rückseite mit den vielen Ausgaben zeigt Fortschritt und Entwicklung.

In der letzten Ausgabe „Nähe in der Distanz“ sind wir aus der Routine ausgebrochen und haben Menschen aus unserer



Das Team im Jahr 2010

Gemeinschaft nach ihren Geschichten gefragt in der Coronazeit. Das Leben hinterlässt Spuren in diesen Zeiten. Denen sind wir nachgegangen und haben persönliche Geschichten gesammelt.

Wir brauchen diese Geschichten, die wir einander erzählen. Ganz persönlich und auch aus der Bibel. Wir werden bewegt durch das, was wir erleben, und brauchen den Anderen, um uns mitzuteilen. Auch dazu gestalten wir kreuz & quer.

Wir wollen beWEGlich bleiben und mit Herz und Kopf weitermachen.

Das Schöne an unserem Team und die Freude beim Tun liegt auch an unserer individuellen Unvollkommenheit.

Wäre es nicht wunderbar, wenn immer wieder unser Erfülltsein im und durch das Tun sichtbar und lesbar bleibt?

Herzlichst

Olaf, Oksana und Annemarie

Erntedank

Sonnenblumen,
zum Beispiel -
Gesät: Ein Korn
Geerntet: Ein Wunder

Tina Wilms



aac

AbendAkademieCelle

Ab sofort
mit Videoclips
online.

Das Programm des 1. Semesters 2020 war gerade gedruckt und verteilt, da musste die AbendAkademieCelle die ersten Kurse absagen.

Kein einziger der zehn geplanten Abendkurse konnte durchgeführt werden.

Ab sofort ist die aac wieder mit aktuellen Themen am Start:

Mit zwei Online-Beiträgen geht es los.

Erreichbar über die Website

www.AbendAkademieCelle.de .

**aac-Online #1:
Hauptsache online.**

Im Sog von Handy und Computerspielen (16 min.).

**aac-Online #2:
Beten mit (kleinen) Kindern.**

Gespräch über ein heikles Thema (20 min.).

Im Herbst sind Workshops zu den Themen geplant.

Wegen der begrenzten Plätze sind bereits jetzt unverbindliche Vormerkungen möglich.

info@AbendAkademieCelle.de



Ich danke dir
dafür, dass ich
wunderbar gemacht
bin; wunderbar sind
deine Werke; **das**
erkennt meine Seele.

PSALM 139,14



Wir gratulieren
zur
Konfirmation

Jasper Fangmann
am 26.09.2020.

Wir gratulieren
zur Geburt



Talea Esther Gau
am 14.07.2020.

Wir gratulieren
zur Hochzeit



Sarina Brinkel
und
Lasse Meinicke
am 10.10.2020.

Einladung zum Open air Gottesdienst



Am 06. September 2020
um 16:00 Uhr

feiern wir unseren zweiten
Open air Gottesdienst.

Der Gottesdienst findet unter den aktuell geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt.

Bitte meldet euch an, damit wir die Sitzpläne auf dem Parkplatz unseres Gemeinschaftshauses optimal verteilen können.

info@lkg-celle.de oder
0 51 41|3 46 89

Wir freuen uns auf euch!
Euer Vorbereitungsteam

Zum Buß- und Bettag

Anders gesagt: Krise

Das Wort „Krise“ stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Entscheidung“. Eine Krise markiert somit einen **Wendepunkt**.

Eine Krise kommt immer ungelegen. **Niemand** wünscht sie sich herbei. Und niemand sollte sie schönreden.

Am **Scheitelpunkt** einer Krise entgleitet mir die Kontrolle über mein Leben, ich habe vieles nicht mehr in der Hand und fühle mich **ausgeliefert und hilflos**.

Später stellt die Krise mir Fragen nach **meinem Leben**.

Wie soll es **weitergehen**, was ließe sich verändern?

Manche dieser **Fragen sind unbequem**, sie lassen mich erschrecken über mich selber. Aber sie zeigen mir auch: Es muss nicht alles wieder so werden, wie es vorher war. Ich darf **die Zeit**, die vor mir liegt, **in die Hände nehmen und gestalten**.

TINA WILLMS

Einladung zur Andacht am Buß- und Bettag

18. November 2020
um
20:00 Uhr.

Bitte anmelden unter
info@lkg-celle.de
oder
0 51 41|3 46 89

Die Geschichte von Martin und dem Mantel

Martin hat vor über 1600 Jahren in Italien gelebt. Mit 15 Jahren musste Martin in die römische Armee eintreten und wurde bald Offizier. Einmal, mitten im Winter, reitet Martin mit ein paar anderen Soldaten in die Stadt zurück. Am Stadttor sieht er eine dunkle Gestalt auf dem Boden sitzen und bleibt stehen. Der Mann hat nur zerrissene Kleider an und friert. „Kommst du endlich? Was geht dich der Bettler an?“,



rufen seine Kameraden. Aber Martin hat Mitleid mit ihm. Aber was kann er tun? Sein Mantel gehört zur Hälfte der römischen Armee – er kann ihn nicht einfach hergeben. Da nimmt Martin sein Schwert und teilt seinen Mantel in zwei Teile. Den einen gibt er dem Bettler. Mit der anderen Hälfte um sich geschlungen reitet Martin in die Stadt hinein. Nachts, als er in seiner Herberge schläft, träumt Martin von Jesus: „Danke!“, sagt Jesus zu ihm.



Martinslaterne

Du brauchst:

leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht.

So geht's:

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines Besenstiels.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Rätsel: Die gelben Felder verraten dir, was im Herbst oft vorkommt.

Aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin www.hallo-benjamin.de

 **Landeskirchliche
Gemeinschaft Celle**
glauben - hoffen - dienen

www.lkg-celle.de

Impressum

Herausgeber:

Landeskirchliche Gemeinschaft
Alter Bremer Weg 57, 29223 Celle
Email: info@lkg-celle.de

Bild S.3: AdobeStock

Gemeinschaftspastor:

Matthias Reinbold
Tel.: 05141 | 3 46 89 mit AB

Bankverbindung:

Sparkasse Celle,
IBAN DE41 2575 0001 0000 2001 70

Redaktion & Gestaltung:

Olaf Meinicke, Tel.: 05086 | 98 71 98
Email: omein14@gmx.de
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 17.10.2020.

